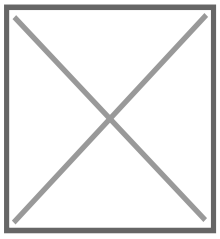
BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

Landesliga: Nur ein Punkt, zittern für die 3. Luftpistolen Mannschaft geht weiter



Mindestens 1 Sieg musste am letzten Spieltag zu Hause her, besser 2. Der erste Sieg sollte gegen, den bis dahin Tabellenletzten, SV Germania Breklum her. Mit einem deutlichen 4:6 gelang dies aber nicht.
Das die Tagesleistung deutlich von dem aktuellen Schnitt abweichen kann, musste Ronald Trenkler auf Position 1 gegen Erk Petersen erfahren. Ihm wollte kaum ein guter Schuss gelingen, so musste er sich mit 355:362 geschlagen geben. Anders Axel Holmer gegen Marten Knoop. Axel nahm sich so viel Zeit wie er brauchte und konnte einen guten Wettkampf mit 368:355 für sich entscheiden. Position 3 bestritten Matthias Pfeiffer und Oke Jepsen. Das nicht nur Tagesform, sondern auch die körperliche Form entscheidend sein können, musste Matthias erfahren. Mit schmerzender Schulter stellte er sich dem Wettkampf und verlor deutlich mit 321:344. Das mit der schlechten Form wollte einfach kein Ende nehmen. Auf Position 4 kämpfte Sören Hansen nicht nur gegen Lennard John, sondern auch gegen seine aktuelle Form. Auch er musste sich mit 321:335 geschlagen geben. Ein Ende der schlechten Form nahm es dann aber doch auf Position 5. Nils Ermecke bestritt seinen 5. Ligawettkampf überhaupt und zeigte was in unserer Jugend drin steckt. Mit einer 91 begann er beeindruckend. Auch wenn er diese Form nicht halten konnte, siegte er doch, mit seinem besten Ligaergebnis, mit 345:315 gegen Dieter Bodenhagen. Dennoch reichten 2 Einzelsiege nicht und das zittern um den Klassenerhalt ging weiter.
Im letzten Spiel ging es dann gegen die Schützen aus Güby-Borgwedel. 2 Punkte mussten her, aber sollte am Ende nur einer werden. Mit einem seltenen 5:5 Unentschieden trennten sich die beiden Mannschaften, was den Böklundern insoweit half, das sie am Ende Tabellenplatz 6 belegen konnte.

Auf Position 1 stand mal wieder Axel Holmer. Ihm gegenüber Gübys bester Phillip Deutschendorf. Beide mühten sich zu einem Ergebnis von 363 Ringen und teilten sich die Einzelpunkte, was am Ende das Unentschieden bedeuten sollte. Auf Position 2 schien Ronald Trenkler sich seinen Frust aus dem ersten Spiel von der Seele schießen zu wollen. Das bekam Bärbel Reckendorf zu spüren und Ronald siegte ganz klar mit sehr guten 371:353. Auf Position 3 musste Nils Ermecke gegen Garvin Holl ran. Ob er sich Druck aus dem ersten Spiel gemacht hat, oder einfach nicht ins Spiel kam, man weiß es nicht. Aber trotzdem zeigte er das er Spaß und Talent am Luftpistolen schießen hat und schoss genau seinen Ligaschnitt von 335 Ringen. Leider reichte dies nicht gegen die 349 von Garvin Holl. Anders Sören Hansen. Auch er schien sich den Frust von der Seele zu schießen. Das lief auch bei ihm beeindruckend gut. Mit 361:340 konnte er deutlich gegen Silke Schümann gewinnen. Matthias Pfeiffer kämpfte immer noch mehr mit seiner Schulter als mit seinem Gegner Andreas Kuhr. Das schlug sich auch im Ergebnis nieder und er verlor erneut mit 321:337.
Was diese eine Punkt bedeutet wird sich am Beginn der nächsten Saison zeigen. Eigentlich reicht Platz 6 um in der Liga zu bleiben. Das Pech der dritten Mannschaft ist aber das in diesem Jahr zwei Vereine aus der Verbandsliga in die Landesliga Nord absteigen. Das bedeutet aber das 3 Mannschaften absteigen müssen, da 2 Mannschaften aus der Bezirksliga aufsteigen. Es bleibt nur die Hoffnung, das nicht 2 Mannschaften aus der Bezirksliga aufsteigen und der 6 Platz noch für den Klassenerhalt reicht.